
Produktname: CD329 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab08364**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	50kDa

Antigen-Informationen

Genname	SIGLEC8
Alternative Namen	SIGLEC8; SAF2; Sialic acid-binding Ig-like lectin 8; Siglec-8; CDw329; Sialoadhesin family member 2; SAF-2; CD329
Gen-ID	27181.0
SwissProt ID	Q9NYZ4
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das aus der internen Region des humanen SIGLEC8-Gens stammt. Aminosäurebereich: 81–130

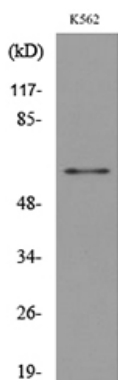
Hintergrund

Sialinsäure-bindende Immunglobulin (Ig)-ähnliche Lektine oder SIGLECs (z.B. CD33 (MIM 159590)) sind eine Familie von Typ-1-Transmembranproteinen, die jeweils ein einzigartiges Expressionsmuster aufweisen, hauptsächlich in hämatopoetischen Zellen. SIGLEC8 gehört zur CD33-ähnlichen Untergruppe der SIGLECs, die auf 19q13.3-q13.4 lokalisiert sind und zwei konservierte zytoplasmatische Tyrosin-basierte Motive aufweisen: ein Immunrezeptor-Tyrosin-basiertes Inhibitormotiv (ITIM; siehe MIM 604964) und ein Motiv, das homolog zu einem im Signalmolekül für die Lymphozytenaktivierung (SLAM; MIM 603492) identifizierten Motiv ist und eine Assoziation mit dem SLAM-assoziierten Protein (SAP; MIM 300490) vermittelt (zusammengefasst von Foussias et al., 2000 [PubMed 11095983]). [bereitgestellt von OMIM, Mai 2010] Domäne: Enthält eine Kopie eines zytoplasmatischen Motivs, das als Immunrezeptor-Tyrosin-basiertes Inhibitormotiv (ITIM) bezeichnet wird. Dieses Motiv ist an der Modulation zellulärer Reaktionen beteiligt. Das phosphorylierte ITIM-Motiv kann an die SH2-Domäne verschiedener SH2-haltiger Phosphatasen binden. Funktion: Mutmaßliches Adhäsionsmolekül, das die Sialinsäure-abhängige Bindung an Zellen vermittelt. Bindet bevorzugt an α -2,3-verknüpfte Sialinsäure. Bindet auch an α -2,6-verknüpfte Sialinsäure. Die Sialinsäure-Erkennungsstelle kann durch cis-Wechselwirkungen mit Sialinsäuren auf derselben Zelloberfläche maskiert sein. Online-Information: Siglec-8. Ähnlichkeit: Gehört zur Immunglobulin-Superfamilie. SIGLEC (Sialinsäure-bindendes Ig-ähnliches Lektin)-Familie., Ähnlichkeit: Enthält 1 Ig-ähnliche V-Typ-Domäne (Immunglobulin-ähnlich)., Ähnlichkeit: Enthält 2 Ig-ähnliche C2-Typ-Domänen (Immunglobulin-ähnlich)., Gewebespezifität: Wird spezifisch auf Eosinophilen exprimiert.

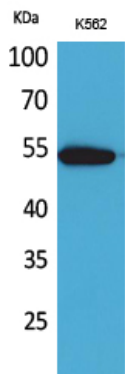
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysat aus K562-Zellen unter Verwendung des SIGLEC8-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse von K562-Zellen mit einem polyklonalen CD329-Antikörper. Der Sekundärintikörper wurde 1:20000 verdünnt.